

Fachtag „Gute gesunde Ganztagschule“ am 1. Juni 2022

Dokumentation Workshop Sport

Kooperationen zwischen Ganztagschulen und Sportvereinen

Anbahnung von Kooperationen erfolgt überwiegend über private Kontakte bzw. „Vitamin B“ (über Mitarbeitende der Schule, Eltern, Kinder, ...)

- Das Sporthelferprogramm ist ebenfalls eine gute Möglichkeit, Kontakte anzubahnen. Im Kreis Gütersloh müssen die SH ihre Ausbildung beispielsweise in Sportvereinen absolvieren. Hierdurch werden Kooperationen angebahnt/ gefestigt.
- Teilweise bahnen Vereine selbst Koop. an, um Nachwuchs zu sichern; teilweise über Eltern, Förderprogramme, Zeitungsartikel, ‚Markt der Vereine‘ (Vereine präsentieren sich an der Schule)
- Neben privaten Kontakten gibt es auch offiziellere Möglichkeiten, Kooperationen mit SV anzubahnen (über Sportausschuss, Kreis-/Stadtsporthund, ...). Der „offizielle“ Weg über den Kreis/ Stadtsporthund und die entsprechenden Ansprechpersonen für den Schulsport sind vielerorts nicht bekannt bzw. Personen aus der Praxis wissen nicht, dass es hierfür extra Ansprechpersonen gibt.

Gelingensbedingungen

- Kooperationen müssen verbindlich gestaltet werden; z.B. auf der Basis von Kooperationsvereinbarungen (es gibt Vorlagen des LSB und von der SAG)

Der Ganztag in NRW – Heft 25

Kooperationen vereinbaren. Eine Arbeitshilfe zur Entwicklung von Kooperationsvereinbarungen im Ganztage der Sekundarstufe I

https://www.ganztag-nrw.de/fileadmin/user_upload/GanzTag_Bd25_Web.pdf

Checklisten zur Erstellung von Kooperationsvereinbarungen (Word-Datei)

[https://www.ganztag-](https://www.ganztag-nrw.de/fileadmin/user_upload/Checklisten_fuer_Broschuere_13.2.13.docx)

[nrw.de/fileadmin/user_upload/Checklisten_fuer_Broschuere_13.2.13.docx](https://www.ganztag-nrw.de/fileadmin/user_upload/Checklisten_fuer_Broschuere_13.2.13.docx)

Plakat "Aufbau der Kooperationsvereinbarung"

https://www.ganztag-nrw.de/fileadmin/user_upload/Plakat_GanzTag_Bd25_Endf.pdf

Sportjugend NRW im LSB

Unterstützungsleistungen zur Kooperation

<https://www.sportjugend.nrw/unsere-themen/schulsport-und-ganztag>

Musterkooperationsvereinbarung

https://www.sportjugend.nrw/fileadmin/sportjugend/media/Schulsport_und_Ganztag/2019_08_26_Muster_Vereinbarung_Sportverein-Schule.doc

- Kooperationen müssen auf Augenhöhe gelebt werden

Herausforderungen

- Viele Kooperationen mit Sportvereinen sind durch Corona eingebrochen bzw. konnten nicht mehr aufrechterhalten werden. Sportvereine haben teilweise selbst Probleme, Personal/

Trainer zu finden. Der Fokus liegt dann auf eigenen Angeboten und nicht auf Angeboten im Ganzttag.

- Es ist teilweise schwierig, Vereine und Schulen dauerhaft zusammenzubringen, da Kooperationen häufig an Personen hängen. Außerdem ist die Nachhaltige Finanzierung von Kooperationen eine Herausforderung.

Förderprogramme für den Schulsport

Sporthelferprogramm

- Das Sporthelferprogramm ist hervorragend für die Persönlichkeitsentwicklung geeignet und kann zum Kompetenzerwerb der SchülerInnen beitragen (auch Sozialkompetenz). Außerdem trägt es zur Schärfung des Schulprofils bei.
- Außerdem eignet sich das Programm – neben dem Anbahnen von Kontakten mit Sportvereinen – zum Anbahnen von Kooperationen mit anderen Institutionen im Sozialraum wie z.B. Grundschulen (z.B. durch Unterstützung bei Sportfesten)

Weitere Förderprogramme

- Fördermaßnahmen über das Programm „Extra-Zeit für Bewegung“ laufen Ende 2022 aus. Es sollte darauf geachtet werden, dass die angebahnten Maßnahmen/Kooperationen auch über den Förderzeitraum hinaus tragfähig bleiben.
- Über das Programm „Geld statt Stelle“ / „Kapitalisierung“ können Personen für Sportangebote (über Jahresverträge; auf Minijob-Basis) eingestellt werden.

Fazit: Durch die weiter ausgebauten Stundentafeln (Informatik, Wirtschaft, MINT) und andere Herausforderungen im Ganzttagsschulalltag „fällt der Sport häufig hinten runter“, obwohl Bewegung, Spiel und Sport infolge der Pandemie im Schulalltag wichtiger denn je ist.